ADHERENT COURROIES - MECATECH

Version: 5 Überarbeitet am: 2/06/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS bzw. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1. 1. Produktidentifikator: ADHERENT COURROIES - MECATECH

 Für mehr Auskünfte die technische Karte zu konsultieren.

denen abgeraten wird:

1. 3. Einzelheiten zum Lieferanten, der SELD

das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt: 6 rue Jules Guesde – ZI du Pontet

F-69360 Saint Symphorien d'Ozon

France

Tel: +33 (0)4 37 25 16 16 Telefax: +33 (0)4 78 21 80 70

E-mail: contact@mecatech-performances.com

1. 4. Produktkode Nr.: 487012

1. 5. Notrufnummer: DE - Informationszentrale gegen Vergiftungen : Te I49 / 228.287 3333

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2. 1. Einstufung des Stoffs oder

Gemischs:

* Flam. Aerosol 2 / SGH02 - H223 * * STOT SE 3 / SGH07 - H336 *

* Aquatic. Chronic 2 / SGH09 - H411 *

2. 2. EG-Nr: Nicht zutreffend.

2. 3. Enthält: • Hydrocarbures, C6 isoalcanes, <5% n-hexane

2. 4. Kennzeichnungselemente (R - S):







2. 4. 1. Symbol: F+ - Hochentzündlich ; Xi - Reizend ; N - Umw eltgefährlich

2. 4. 2. R-Sätze:12 Hochentzündlich.38 Reizt die Haut.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen

haben.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2. 4. 3. S-Sätze: 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.23 Gas / Rauch / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

24 Berührung mit der Haut vermeiden.

59 Informationen zur Wiederverw endung/Wiederverw ertung beim Hersteller/Lieferanten

erfragen.

61 Freisetzung in die Umw elt vermeiden. Besondere Anweisungen

einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

2. 5. Kennzeichnungselemente (CLP-

SGH):







2. 5. 1. Symbol / Signalw ort:

2. 5. 2. Gefahrenkategorien:

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

G.E. Conseils ® Seite 1 / 7

ADHERENT COURROIES - MECATECH

Version:5 Überarbeitet am: 2/06/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

2. 5. 3. Prävention: P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sow ie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

2. 5. 4. Reaktion: P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P304 BEI EINATMEN:

P340 Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P312a Bei Unw ohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

2. 5. 5. Lagerung: P410 Vor Sonnenbestrahlung schützen.

P412 Nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen. P403 An einem gut belüfteten Ort aufbew ahren. P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

2. 5. 6. Entsorgung: P501a Inhalt / Behälter zuführen: nationale und regionale Bestimmungen

2. 6. Weitere Information: Enthält 82.44 Massenprozent entzuendliche Bestandteile

2. 7. Sonstige Gefahren: Häufige oder längere Kontakte können die Haut entfetten oder austrocknen was zu

Unannehmlichkeiten oder Hautentzündung führen kann.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3. 1. Gefährliche Inhaltsstoffe:

• Dioxyde de carbone

- EG-Nr.: 204-696-9 - CAS-Nr.: 124-38-9

- Konc. (Gew %): 1 < C <= 5

- SGH:

* SGH04 - Gasflasche - Achtung - Verdichtete Gase - H280

- $VME ppm = 5000 - VME mg/m^3 = 9000 - VLE ppm = 30000 - VLE mg/m^3 = 54000$

• Hydrocarbures, C6 isoalcanes, <5% n-hexane

- EG-Nr.: 931-254-9

- REACH Registrierungsnummer: 01-2119484651-34

- Konc. (Gew %): 80 < C <= 90

- R-S:

Symbol(e): F Xi N - R-Sätze: 51-53-38-11-65-67

- SGH:

* SGH02 - Flamme - Gefahr - Flam. Liq. 2 - H225

* SGH07 - Ausrufezeichen - Achtung - STOT SE 3 - H336 * SGH08 - Gesundheitsgefahr -

Gefahr - Asp. Tox. 1 - H304

* SGH09 - Umw elt - Aquatic. Chronic 2 - H411

- Diverse :

LE50 / 48h / Daphnia magna = 31.9 mg/l
DSEO-R(NOELR) / / Daphnia magna = 7.14 mg/l
DSEO-R(NOELR) / / Oncorhynchus mykiss = 4.09 mg/l

DSEO-R(NOELR) / 72h / Pseudokirchneriella subcapita = 3 mg/l

LL50 / 96h / Oncorhynchus mykiss = 18.3 mg/l LD50 / Hautkontakt / 4h / Kaninchen = >3350 mg/kg

LD50 / Oral / Ratte = > 16750 mg/kg

LC50 / Einatmen (Dampf) / 4h / Ratte = 259354 mg/m3

Die Wortlaute der Sätze werden an Titel 16 erwähnt.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

G.E. Conseils ®

ADHERENT COURROIES - MECATECH

Version:5 Überarbeitet am: 2/06/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

4. 1. Beschreibung der Erste-Hilfe-

Maßnahmen:

4. 1. 1. Allgemeine Hinw eise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zw eifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Bei Bew ußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.

Die Symptome sind in der Rubrik 11 beschrieben.

4. 1. 2. Finatmen: Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger

Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Bei Bew ußtlosigkeit stabile Seitenlage anw enden und ärztlichen Rat einholen.

4. 1. 3. Hautkontakt: Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser

und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen.

Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließenden 4. 1. 4. Augenkontakt:

Wasser spülen; ärztlichen Rat einholen.

4. 1. 5. Verschlucken: Mund ausspülen, reichlich Wasser verabreichen, nicht zum erbrechen bringen, den

Betroffenen beruhigen und sofort zu einem Arzt oder in eine Klinik bringen.

4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

4. 2. 1. Finatmen: narkotisierende Wirkungen

4. 2. 2. Hautkontakt: Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche

Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut. Das Produkt kann dann durch die Haut in

den Körper gelangen.

4. 2. 3. Augenkontakt: Lösemittelspritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

4. 2. 4. Verschlucken: Alkoholkonsum steigert die giftigen Auswirkungen vom Produkt.

4. 3. Hinw eise auf ärztliche Soforthilfe

oder Spezialbehandlung:

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zw eifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5 1 Löschmittel: alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxyd (CO2), Pulver, Sprühwasser.

5. 2. Besondere vom Stoff oder Auf Explosionsrisiken achten.

Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden Gemisch ausgehende Gefahren:

verursachen. Besondere Schutzausrüstung. Atemschutzgerät erforderlich.

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch.

5. 3. Hinw eise für die Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

5. 4. Besondere Löschhinw eise: Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

5. 5. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keinen Wasservollstrahl verwenden.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6. 1. Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen. Schutzausrüstungen und in Notfällen

anzuw endende Verfahren:

Personen in Sicherheit bringen.

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften

(siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

6. 2. Umw eltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation, Wasserläufe, Untergrund oder Keller gelangen lassen.

6. 3. Methoden und Material für

Rückhaltung und Reinigung:

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur,

Vermiculite) eingrenzen

und zur Entsorgung nach der örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern

sammeln.

G.F. Conspile ® 3 / Seite

ADHERENT COURROIES - MECATECH

Version: 5 Überarbeitet am: 2/06/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

6. 4. Verw eis auf andere Abschnitte: Persönliche Schutzkleidung verw enden (8).

Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Rubrik 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7. 1. Handhabung:

7. 1. 1. Schutzmaßnahmen zur

sicheren Handhabung:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

7. 1. 2. Technische Maßnahmen:

Das Material nur an Orten verw enden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen

ferngehalten w erden.

Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Böden

müssen elektrisch leitfähig sein.

7. 2. Lagerung:

7. 2. 1. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von

7. 2. 2. Lagerungsbedingungen:

Unverträglichkeiten:

Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.

Lagerung an einem trockenen und gut gelüfteten Ort. Vor Hitze und direkter

Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Bei Temperaturen aufbew ahren zwischen: 5°C und 50°C

7. 2. 3.

Von stark sauren und alkalischen Materialien sow ie Oxydationsmitteln fernhalten.

Zusammenlagerungshinw eise:

7. 2. 4. Verpackungsmaterial: dem Originalgebinde entsprechen7. 3. Spezifische Endanwendungen: Keine normal vorhersehbare.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE

8. 1. Zu überwachende Parameter:

8. 1. 1. Expositionsgrenze(n): • Dioxyde de carbone : VME ppm = $5000 - VME \, mg/m^3 = 9000 - VLE \, ppm = 30000 - VLE \, mg/m^3$

= 54000

siehe Rubrik Nr 2 - eventuell

8. 1. 2. Technische Fur gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht

Schutzmaßnahmen: w erden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den MAK-Grenzwerten

zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

8. 2. Begrenzung und Überwachung

der Exposition:

8. 2. 1. Atemschutz: Um das Einatmen von Nebel/Dämpfen zu vermeiden müssen die Arbeiten mit geeigneten

Atemschutzgeräten durchgeführt werden.

8. 2. 2. Handschutz: Schützende Cremen können nützlich sein für ausgestellte Hantteile. Diese Cremen solten aber

nicht benütz sein nach Kontakt mit dem Produkt

8. 2. 3. Körper - und Hautschutz: Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger

Synthetikfaser.

8. 2. 4. Augenschutz: Zum Schutz gegen Lösemittelspritzer Schutzbrille tragen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

G.E. Conseils ® Seite 4 / 7

ADHERENT COURROIES - MECATECH

Version:5 Überarbeitet am: 2/06/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

9. 1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen

Eigenschaften:

9. 1. 1. Aussehen: Aerosol: flüssig + Treibgase nicht brennbar

9. 1. 2. Farbe: farblos
9. 1. 3. Geruch: alkoholisch
9. 1. 4. PH-Wert: Nicht zutreffend.
9. 1. 5. Siedepunkt / Siedebereich: Unbestimmt.
9. 1. 6. Flammpunkt: < 0°C

9. 1. 7. Explosionsgrenzen: 0,6 -12 Volumen %
 9. 1. 8. Relative Dichte (Wasser = 1): 697 Kg/m³ (20°C)
 9. 1. 9. Viskosität: Unbestimmt.

9. 2. Sonstige Angaben:

9. 2. 1. Wasserlöslichkeit: teilw eise mischbar
9. 2. 2. Fettlöslichkeit: vollkommen löslich
9. 2. 3. Lösungsmittellöslichkeit: vollkommen mischbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10. 1. Reaktivität: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anw endung.

10. 2. Chemische Stabilität: Bei Anw endung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe

Abschnitt 7).

10. 3. Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen:

Keine normal vorhersehbare.

10. 4. Zu vermeidende Bedingungen: Temperaturen vermeiden über 50 °C

Druckerhöhung beim Erw ärmen. Berstgefahr!

10. 5. Unverträgliche Materialien: Von stark sauren und alkalischen Materialien sow ie Oxydationsmitteln fernhalten, um

exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10. 6. Gefährliche Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte und Gase wie Kohlenmono -

Zersetzungsprodukte: oder Dioxyd entstehen....

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11. 1. Angaben zu toxikologischen

Wirkungen:

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

11. 2. Akute Toxizität:

11. 2. 1. Einatmen: siehe Rubrik Nr 3

11. 2. 2. Hautkontakt: Bei Anw endung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe

Abschnitt 7). 3

11. 2. 3. Augenkontakt: Bei Anw endung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe

Abschnitt 7). 3

11. 2. 4. Verschlucken: Bei Anw endung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe

Abschnitt 7). 3

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12. 1. Toxizität: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umw eltbeeinträchtigungen bekannt und zu

rw arten.

G.E. Conseils ® Seite 5 / 7

ADHERENT COURROIES - MECATECH

Version:5 Überarbeitet am: 2/06/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit: Leicht biologisch abbaubar.

12. 3. Bioakkumulationspotenzial: log Kow = 3.6

12. 4. Mobilität im Boden: Die Substanz ist ein UVCB. Die Standardtests sind für diesen Parameter nicht angemessen.

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-

Beurteilung:

Dieses n'produkt; ist eine pbt-Substanz oder vPVB oder n' davon enthält.

12. 6. Andere schädliche Wirkungen: Nicht erw artete unheilvolle Wirkungen.

12. 6. 1. Fisch-Toxizität: WGK 1 (D)

12. 7. Allgemeine Informationen: Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfälle in geeigneten und gekennzeichneten Behältern sammeln und entsorgen nach den

örtlichen Bestimmungen.

13. 2. Ungereinigte Verpackungen: Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert

w erden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14. 1. Allgemeine Informationen: Transport nur nach den Transportvorschriften für Straße (ADR), Schiene (RID), See (IMDG)

und Luft (ICAO/IATA).

14. 2. UN-Nummer: 1950

14. 2. 1. Ordnungsgemäße UN-

Versandbezeichnung:

AEROSOLS

14. 3. ADR/RID:

14. 3. 1. Transportgefahrenklassen:
2
14. 3. 2. Gefahrzettel:
14. 3. 3. Klassifizierungscode:
5F
14. 3. 4. Verpackungsanweisung:
P204

14. 3. 4. Verpackungsanw eisung:

14. 4. Wasserw ege (IMDG):

14. 5. Luftw ege (ICAO/IATA):

14. 6. Umw eltgefahren: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gew ässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

14.7. Besondere

Vorsichtsmaßnahmen für den

Verw ender:

siehe Rubrik Nr 8

14. 8. Massengutbeförderung gemäß

Anhang II des MARPOL-

Übereinkommens 73/78 und gemäß

IBC-Code:

Nicht zutreffend.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit,

Gesundheits- und

Umw eltschutz/spezifische

Rechtsvorschriften für den Stoff oder

das Gemisch:

Verordnung 1907/2006 über l' Erfassung, l' Bew ertung und l' Genehmigung der chemischen Substanzen sow ie die Einschränkungen, die auf diese Substanzen anw endbar sind.... w ie

geandert.

G.E. Conseils ® Seite 6 / 7

ADHERENT COURROIES - MECATECH

Version:5 Überarbeitet am: 2/06/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung:	Keine Daten verfügbar.
6. SONSTIGE ANGABEN	
16. 1. Satze mit jew eiliger/n Kennziffer/n aus Abschnitt 3:	H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erw ärmung explodieren. H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
16. 2. Wichtige Bemerkungen:	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwartigen Wissensstand und genügen der nationalen sow ie der EG-Gesetzgebung. Der Benutzer ist für die Einhaltwaller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlic Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.
16. 3. Einschränkungen:	Diese Information ist Produktspezifisch und kann in Verbindung mit anderen Produkten ungülti sein .
16. 4. Historie:	
16. 4. 1. Datum der ersten Ausgabe:	13/05/2005
16. 4. 2. Datum der letzten Überarbeitung:	20/07/2010
16. 4. 3. Überarbeitet am:	2/06/2015
16. 4. 4. Version:	5
16. 4. 5. Überarbeitung der Kapitel Nr :	CLP
16. 5. Herausgegeben von:	SELD

G.E. Conseils ® Seite 7 / 7